

## Antrag

des NEOS Landtagsklubs (Erstantragstellerin LA Susanna Riedlsperger)

betreffend: **Abschaffung der automatisierten Valorisierung der Klub- und Parteienförderung**

Der Landtag wolle beschließen

**"Die Tiroler Landesregierung wird aufgefordert, einen Gesetzesentwurf zu erarbeiten, durch den die jährliche automatische Valorisierung der Parteien- und Klubförderungen ausgesetzt wird, und diesen dem Landtag zur Beschlussfassung vorzulegen."**

**Zuweisungsvorschlag:**

Finanzausschuss

## Begründung:

Vor dem Hintergrund der angespannten Haushaltslage ist es unerlässlich, dass auch die politische Ebene ein klares Zeichen zur Sparsamkeit setzt. Eine Aussetzung der automatischen Indexanpassung bei den Parteien- und Klubförderungen wäre ein solcher Schritt und ein sichtbares Signal an die Bevölkerung, dass auch im politischen Betrieb mit Maß und Verantwortung gewirtschaftet wird.

Während viele Sozialleistungen nicht automatisch an die Inflation angepasst werden, steigen die Förderungen an Parteien und Landtagsklubs regelmäßig mit dem Verbraucherpreisindex. Gerade in Zeiten hoher Inflation empfinden viele Bürger:innen diese automatische Anpassung als ungerecht. Sie arbeiten hart, zahlen Steuern und erwarten zu Recht, dass mit diesen Mitteln sorgsam umgegangen wird. Wenn die Politik Sparmaßnahmen beschließt, müssen diese auch für sich selbst gelten – alles andere setzt das falsche Zeichen.

Ein Aussetzen der automatischen Valorisierung wäre ein erster, notwendiger Schritt in Richtung mehr Vertrauen und Glaubwürdigkeit.

Innsbruck, am 02.07.2025